

SpanSet[®]

02

Höhensicherung
Hebetechnik
Ladungssicherung
Safety Management

NoCut[®]

NoCut[®]_{sleeve}

NoCut[®]_{pad}

Schutzschläuche für
Anschlagmittel
► Belastbarkeit
► Tragfähigkeit
www.dekrosteigel.de



Heben • Sichern • Fördern • Verpacken

NoCut[®] – Hightech-Schnittschutz aus Hochleistungsfasern für mehr Sicherheit

Kennen Sie das?

Für das Handling von beispielsweise scharfkantigen Blechen wird oft improvisiert und eine unzureichende Lösung gefunden: so finden unter anderem ein Stapel Handschuhe oder Pappe als Kantenschutz Verwendung. Dies verstößt gegen gesetzliche Vorschriften und kann zu Unfällen mit tödlichem Ausgang führen. Schützen Sie darum Ihr Anschlagmittel durch speziell für scharfe Kanten entwickelten Kantenschutz. Erhöhen Sie die Standzeit Ihrer Anschlagmittel und steigern Sie die Sicherheit Ihrer Mitarbeiter.

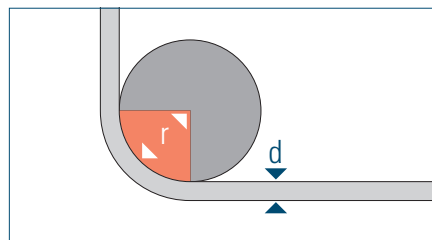
Hochleistungsfasern halten Einzug in die Anschlagtechnik.

Die hohe Schnitt- und Abriebfestigkeit von HMPE (hochmolekulares Polyethylen) haben zur Entwicklung von NoCut[®]sleeve und pad geführt. Ein Trend in der Hebetchnik! Denn immer häufiger werden Hochleistungsfasern wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften zur Entwicklung von textilem Schnittschutz, Schlauchhüllen und Anschlagmitteln genutzt.

Für mehr Sicherheit.

Für die Entwicklung von NoCut[®] wurde eine spezielle Prüfanlage konstruiert und gebaut, mit der sich die Schnittfestigkeit des Gewebes ermitteln lässt, indem die Schnitteinwirkung unter Nennlast geprüft wird. Dabei wurde die Schutzwirkung von NoCut[®]sleeve und NoCut[®]pad an unterschiedlich scharfen Kanten ermittelt und durch die Dekra zertifiziert. Definiert Erkenntnisse, die in der Anwendung keine Fragen unbeantwortet lassen!

Selbstverständlich wurde NoCut[®] an die unterschiedlichen Breiten der SpanSet-Hebebänder und -Rundschlingen angepasst. Damit ist NoCut[®] hervorragend zum Schutz textiler Anschlagmittel, wie z.B. PowerStar-Hebebänder und SupraPlus-Rundschlingen geeignet, insbesondere vor Schäden durch scharfe Kanten beim Heben von Lasten.



Eine scharfe Kante liegt bereits dann vor, wenn der Kantenradius „r“ kleiner als die Materialstärke „d“ des Anschlagmittels ist.

Schnittschutz

- NoCut[®]sleeve



Mit Leichtigkeit zur maximalen Sicherheit: NoCut[®]sleeve

Mögliche Ausführungen:

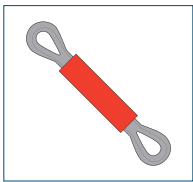


Abb. 1 für Hebebänder

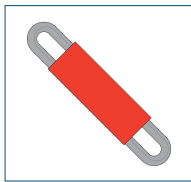


Abb. 3 für Rundschlingen (Doppelstrang)

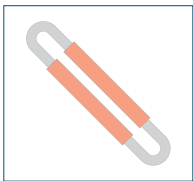


Abb. 5 für Rundschlingen (Einzelstrang)

NoCut[®]sleeve ist ein gewebter Schutzschlauch für Hebebänder und Rundschlingen. Der Schutzschlauch aus HMPE wird einfach auf das Anschlagmittel aufgezogen und zum Schutz des Anschlagmittels an die scharfe Kante der Last angelegt. Um das Anschlagmittel zu schützen, kann der Gewebeslauch wahlweise nach Abbildung 1 für Hebebänder und Abbildung 3 für Rundschlingen genutzt werden. Auf Anfrage können die Einzelstränge einer Rundschlinge auch nach Abbildung 5 mit NoCut[®]sleeve ausgerüstet werden.

Die Schlauchkonstruktion mit rundherum gleich hoher Schnitthemmung ermöglicht durch beidseitige Nutzung eine hohe Betriebsstandzeit und bietet zugleich höchste Betriebssicherheit, da Fehlanwendungen ausgeschlossen werden. Dazu trägt auch das am NoCut[®]sleeve vernähte Label mit Handhabungshinweisen und eindeutiger Identifikation bei.

NoCut[®]sleeve ist beidseitig mit einer Geweberippe konstruiert. Außen erhöht die Rippenkonstruktion die Schnittfestigkeit und innen erleichtert sie das Gleiten des Anschlagmittels im Schlauch, was das

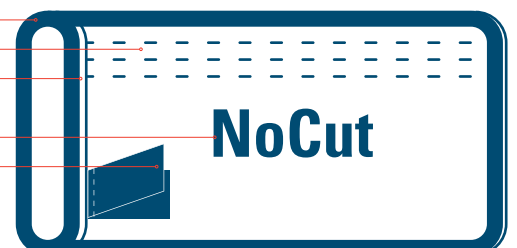
Drehen und Wenden von scharfkantigen Lasten ermöglicht.

Der Werkstoff HMPE erlaubt den Einsatz von NoCut[®]sleeve in einem Temperaturbereich von - 40 °C bis + 60 °C. NoCut[®]sleeve wird als fertiger Zuschnitt mit versäuberten Enden geliefert.

Serienmäßig werden die Schutzschläuche mit Längen in 250 mm Schritten und Breiten von 45 mm bis 315 mm angeboten.

gewebter Schutzschlauch
Herstellermarkierung
versäuberte Enden

Bedruckung
Label, korrespondiert mit Betriebsanleitung





Schnittschutz

- NoCut[®]pad

NoCut[®]pad ist die Kombination von NoCut[®]sleeve mit einem innenliegenden Gewebesteg, der an beiden Enden mit Befestigungselementen ausgestattet ist. Die NoCut[®]pad Baureihe bietet dem Anwender zur Befestigung der Schutzplatte an das Anschlagmittel zwei Alternativen: Klettband **1** oder 2-teilige Metallschnalle **2** (Rahmen und Dreisteg).

Montiert wird NoCut[®]pad dort, wo das Anschlagmittel an der scharfen Kante anliegt. Für den Anwender bedeutet das: Hohe Flexibilität, wenig Materialeinsatz und hohe Sicherheit beim Handhaben scharfkantiger Lasten! Die Größe des Kantenschutzes kann exakt auf den Gefahrenbereich ausgelegt und genau an der scharfen Kante positioniert werden. Obgleich NoCut[®]pad meistens in kurzen Längen ausgeführt werden, gibt es für die längeren Varianten noch zusätzliche Fixierschlaufen **3**.

NoCut[®]pad wird in einer 2- und 4-lagigen Ausführung angeboten. Diese Mehrlagigkeit erreicht ein extrem hohes Schnittschutzniveau und bietet dem Anwender auch bei kritischen Hebevorgängen große Möglichkeiten.

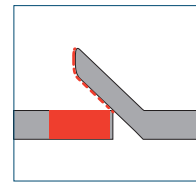
Der NoCut[®]pad-Kantenschutz ist wie beim sleeve mit einem Label ausgestattet, welches die wichtigsten Handhabungshinweise und die allgemeinen Produktinformationen aufführt.

Die Verwendung des HMPE-Werkstoffes erlaubt dem Anwender die textile Schutzplatte in Temperaturbereich von - 40 °C bis + 60 °C einzusetzen. NoCut[®]pad werden serienmäßig in den Längen ab 500 mm aufsteigend in 250 mm Schritten bis zu einer Länge von 1.500 mm gefertigt.

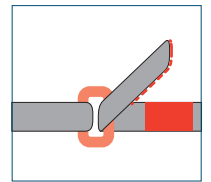
Sämtliche SpanSet-Hebebänder und Rundschnellen können mit NoCut[®]pad gegen scharfe Kanten geschützt werden. Selbst die äußerst kompakte Magnum-X Rundschnelle kann bis zu einer Tragfähigkeit von 30 Tonnen mit den Schutzplatten angewendet werden.

Besonders hohes Schnittschutzniveau: NoCut[®]pad

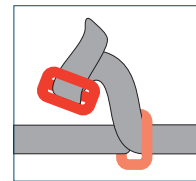
Befestigungselemente:



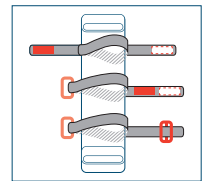
1 Klettband



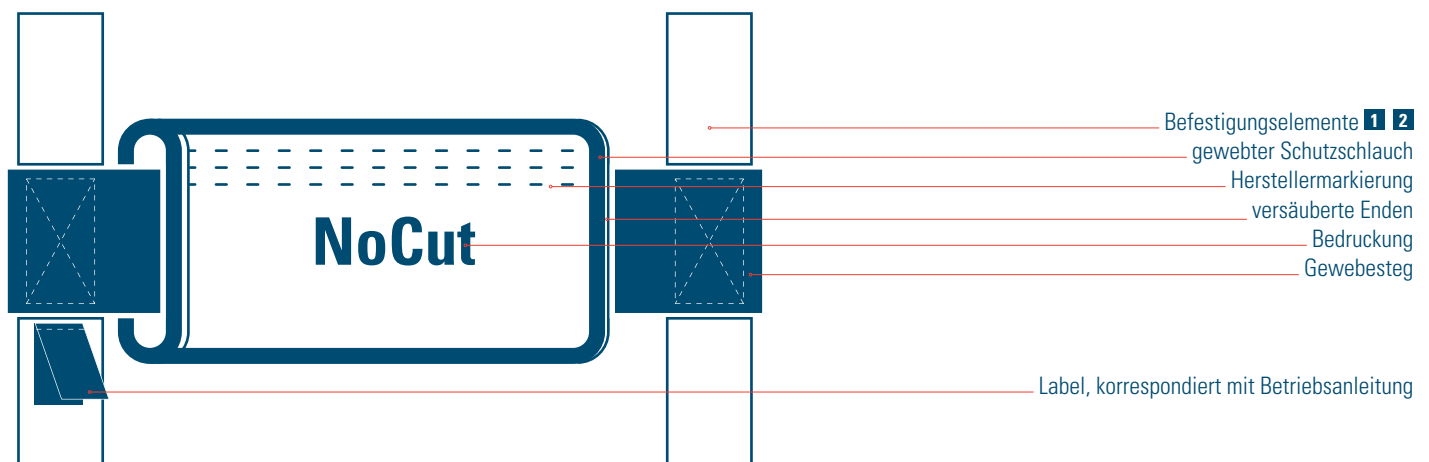
1 Klettband mit Rahmenschnalle



2 Rahmen- mit Dreistegschnalle



3 Fixierschlaufen



Schnittschutz

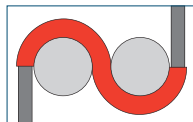
- NoCut[®] sleeve und NoCut[®] pad
Vorteile und Merkmale



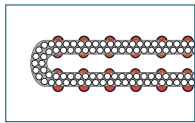
Vorteile und Merkmale



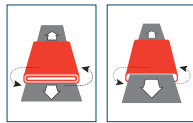
Leicht



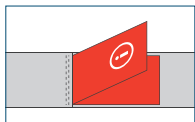
Biegeweich



Rippenverstärkt



Vielseitig



Gekennzeichnet



Geprüft

Leistungsspektrum



Die durch „x“ gekennzeichneten Werte in der Tabelle beziehen sich auf den kleinsten Radius, an dem NoCut[®] noch eingesetzt werden darf. Größere Kantenradien werden durch die jeweilige Kennzeichnung mit eingeschlossen.

Begleitet durch unsere Anwendungstechniker sind auch schärfere Kanten „beherschar“.

Merkmal	NoCut [®] sleeve	NoCut [®] pad
Geringes Eigengewicht	leicht	sehr leicht
Biegeweich	ja	ja
Zweiseitig nutzbar	ja	ja
Rippenverstärkt	ja	ja
Beidseitig nutzbar	ja	ja
Kennzeichnung durch Label	ja	ja
Geprüft und zertifiziert	ja	ja
Drehen und Wenden	ja	nein
Nach Abbildung einsetzbar (vgl. Seite 4)	1, 3, 5*	1, 3 und 5
Lagen	1	2, 4



* Sonderkonstruktionen auf Anfrage.

Anschlagmittel	NoCut [®] sleeve			NoCut [®] pad 2-lagig			NoCut [®] pad 4-lagig		
	1	2	3	1	2	3	0	1	2
SpanSet Hebebänder	x			x			x		
MagnumPlus, SupraPlus, Twintex, Liftfix ≤ 20t WLL	x			x			x		
MagnumPlus, SupraPlus, Twintex, Liftfix ≤ 30t WLL		x		x			x		
MagnumPlus, SupraPlus, Twintex, Liftfix ≤ 50t WLL				x			x		
Magnum-X ≤ 20t WLL			x		x				x
Magnum-X ≤ 30t WLL					x				x
EK ≤ 20t WLL			x	x			x		
EK ≤ 30t WLL					x		x		
EK ≤ 40t WLL							x		

Merkmal	NoCut [®] sleeve	NoCut [®] pad
Einsatztemperatur	- 40°C bis + 60 °C	- 40°C bis + 60 °C

Schnittschutz

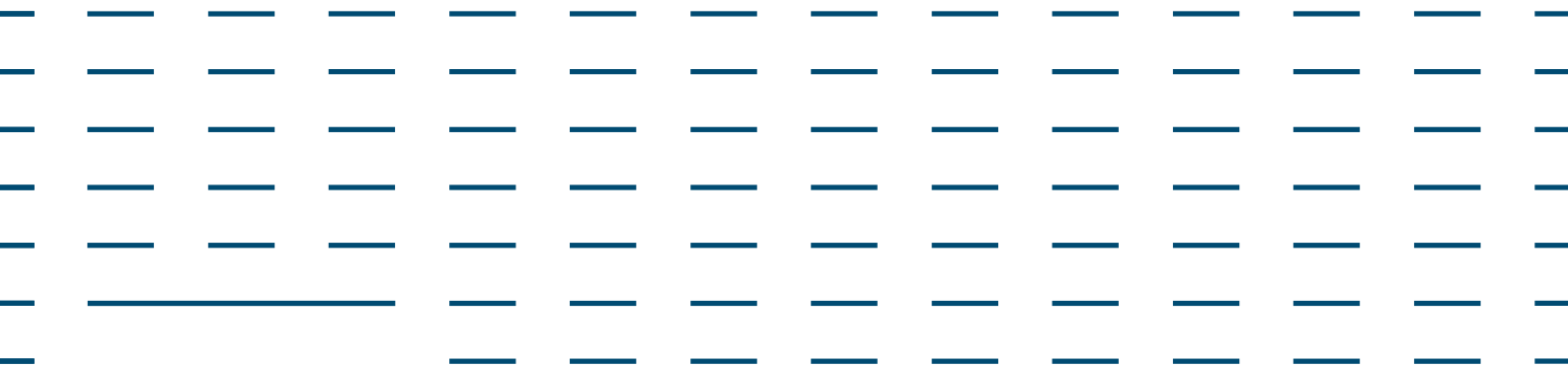
- Treten Sie mit uns in den Dialog!

Gerne beantworten wir Ihre Fragen

Beratung, gepaart mit technischem Know-how auf Basis gesicherter Erkenntnisse aus der Forschung und Entwicklung, sorgt so für optimale Sicherheit bei den unterschiedlichsten Hebevorgängen!

Lassen Sie sich von NoCut in der Praxis überzeugen. Gerne stehen Ihnen die SpanSet-Anwendungstechniker für eine kostenlose Live-Demonstration von NoCut[®]sleeve und pad zur Verfügung, beantworten Ihre Fragen und unterstützen mit wertvollem Know-how.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin! Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.



Evers GmbH · Postfach 10 04 09 · 46004 Oberhausen
Graf-Zeppelin-Straße 10-12 · 46149 Oberhausen

Telefon 02 08 / 9 94 75-0 · Telefax 02 08 / 9 94 75-31
E-Mail: evers@eversgmbh.de · Internet: www.eversgmbh.de